

Vortrag und Gespräch

Die Jüdisch-Christliche Arbeitsgemeinschaft
lädt ein zu Vortrag und Gespräch
mit
Professor em. Dr. Hanspeter Heinz,
Augsburg:

Gibt es wirklich eine christlich-jüdische Leitkultur?

Der Ruf nach einer Leitkultur und die Rede von einer jüdisch-christlichen Tradition bedürfen dringender Klärung. Hanspeter Heinz, seit 1974 Leiter des Gesprächskreises Juden und Christen beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken, beleuchtet aus langjähriger Erfahrung die Verwendung solcher Redeweisen und ihre geschichtlichen Hintergründe. Dabei stellt sich die Frage nach den Aussagen über den Islam in Europa ein. Das Verhältnis der religiösen Kulturen zueinander muss im gesellschaftlichen Bewusstsein immer wieder bedacht werden.

Ariowitsch-Haus
Hinrichsenstraße 14
am Donnerstag, dem 14. 2. 2013, 19 Uhr

Unterstützt durch den Landespräventionsrat Sachsen
im Rahmen des Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“

